

## Die Familie v. Karstedt auf Kaltenhof von 1540 bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts

### Bedeutung und Herkunft des Namens:

Der Ortsname und davon abgeleitete Familienname Karstedt setzt sich lt. S. Wauer: Brandenburgisches Namensbuch, Teil 6: Die Ortsnamen der Prignitz, Weimar 1989, aus dem Bestimmungswort "Kar-" (mitelniederdeutsch, althochdeutsch, mittelhochdeutsch "kar"= "Schüssel, Geschirr, Gefäß"), in Bezug auf den Ortsnamen sicher in übertragenem Sinn gemeint, und der Silbe "-stedt" (altsächsisch "stedi, stidi", althochdeutsch "stati" = "Stätte, Stelle, Platz") zusammen.

Als Stammvater der Familie wird der in einer in Wittstock 1271 ausgestellten Urkunde genannte Reinoldus de karstede angesehen (Quelle: A. F. Riedel, Codex diplomaticus Brandenburgensis, Berlin 1841 ff.). Er ist sicher identisch mit dem in einer Salzwedeler Urkunde 1252 genannten Reinoldus de Glawezin (Quelle: Mecklenburgisches Urkundenbuch, Schwerin 1863 ff.), was auf den ältesten Besitz der Familie v. Karstedt in der Prignitz, die Dörfer Premslin und Glövzin, hinweist.

Als Herkunftsort wird das Dorf Kahrstedt bei Kalbe/Milde vermutet. Im Zuge der Ostkolonisation sind sie wohl als Lehnleute der Familie Gans, in deren Urkunden sie als Zeugen erscheinen, in die Prignitz (Karstädt bei Perleberg) und in das Land Grabow (Karstedt bei Grabow) gekommen.

### Das Wappen:

In Silber 3 (1, 2 aber auch 2, 1) silber-gestulpte rote Tartarenmützen, auf dem Helm mit rot-silbernen Decken ein wachsender Mann in rot-silber gevierter Rock mit Ärmeln von gewechselten Farben, auf dem Haupt eine Mütze wie auf dem Schild (Quelle: Gotha A Band XV, 1979). Das älteste Siegel der Familie v. Karstedt aus dem Jahr 1315 (heute im Kirchenarchiv Perleberg, frdl. Hinweis Hr. Rogalla v. Bieberstein) zeigt jedoch Schildfiguren, wie man sie heute noch auf dem Schild der Familie v. Ketelhodt (ältestes Siegel das des Ritters Dietrich Ketelhodt a. d. Jahr 1302) sehen kann und das wie folgt beschrieben wird: In Silber 3 (2, 1) gestellte schwarze "Kessel"-Hüte mit roten Bändern, auf dem Helm mit schwarz-silbernen Decken ein wachsender armloser Mann mit Hut wie auf dem Schild (Quelle: Die Familiengeschichte der Freiherren v. Ketelhodt, Nordhorn 1980). Es wird angenommen, dass die Familie v. Ketelhodt aufgrund der Schildähnlichkeit mit der schon Mitte des 12. Jahrhunderts in Ratzeburg und Mecklenburg auftretenden, aus Westfalen stammenden Familie v. Bune verwandt ist, wie es Hr. Kuno Rogalla v. Bieberstein, Hamburg, auch für die Familie v. Karstedt annimmt. Er setzt die Verwandlung der "Kessel"-Hüte in "Tartarenmützen" in die Zeit nach 1400. Siegel der Familie v. Karstedt aus dem 15. Jahrhundert zeigen schon eine entsprechende leichte Veränderung der Schildfiguren.

Familien mit gleichen oder ähnlichen Schildfiguren in der Prignitz sind die Familien v. Klitzing und die ausgestorbenen Familien v. Kunow und v. Wittstruck, weiterhin neben den bereits erwähnten Familien v. Bune und v. Ketelhodt die v. Meltzing, v. Holle, v. Birkholtz, v. Bornstedt, v. Spiegel, v. Trost, v. Eisenberg u. a.

### Stammfolge:

#### I. v. Karstedt, Claus,

auf Anteil Glövzin, Anteil Premslin und Anteil Blüten, tot vor 1540, oo Anna v. Wartenberg (Vater vermutl. Achim v. W. auf Nebelin, Dergenthin etc.); sie oo II. 1541(c. ES Freitag n. Valentin) Mathias Gans zu Putlitz, der 1540 Kaltenhof erbaut. Söhne:

- Joachim, siehe III!

- Valentin, auf Anteil Kaltenhof, mündig 1556, tot 1611, oo I. Hedwig v. Wartenberg adH Uenze (Vater vermutl. Gericke v.W auf Uenze), oo II. Anna v. Retzdorff (Eltern vermutl. Jaspas v. R. auf Anteil Neuburg, oo Anna v. Platen adH Quitzow), lebt noch 1611.

- Andreas, erhält bei der Erbteilung 1554 eine Geldkavel, ist noch nicht mündig, mündig 1556, reist 1562 mit Kurfürst Joachim II. von Brandenburg zur Kaiserwahl nach Frankfurt/Main, 1564 als "Hofdiener" des Kurfürsten genannt, oo Otilie v. Hake adH Geltow (Eltern vermutl. Otto v.H. auf Geltow, oo Hippolyta v. Broesigke adH Ketzür), tot Seehausen 1614

## **II. v. Karstedt, Joachim,**

auf Anteil Kaltenhof, mündig 1548, Magdeburgischer Hauptmann zu Wolmirstedt, oo Margarete v. Winterfeld adH Dallmin (Eltern: Joachim v. W. auf Dallmin, oo Catharina v. Möllendorff adHGartz), tot 1581.  
Söhne:

- Reimar, siehe IIIa!
- Valentin, siehe IIIb!

## **IIIa. v. Karstedt, Reimar,**

auf Anteil Kaltenhof, 1577 Universität Rostock, 1581 Straßburg, 1584 Zürich, 31.12.1585 Universität Helmstedt, 1607 Prag, Landesdirektor der Prignitz, Domdechant zu Havelberg, + Havelberg 13.9.1618, oo I. Sophie Hedwig v.d. Streithorst adH Rottorf (Eltern: Christian v. d. St. auf Rottorf und Schliestedt, oo Eva v. Samptleben adH Samptleben), + Havelberg 6.7.1604 (Ihr Grabstein befindet sich im Havelberger Dom) oo II. ES Havelberg 29.10.1618, c. 25.1.1620 Anna v.d. Weyde adH Gantikow (Vater: Gabriel v.d. W. auf Gantikow) (sie oo I. ES Holzhausen 28.12.1602, c. 16.2.1603 Otto v. Rohr auf Holzhausen). Kinder

1. Ehe (Reihenfolge der Töchter nicht gesichert):

- Maria, oo Otto Brandt v. Lindau auf Hohenziatz, Fürstl Anhalt. Lehnsmarschall und Landdrost zu Jever.
- Margarete, oo ES Kaltenhof 23.10.1611, c. 17.6.1619 Philipp v. Rohr auf Holzhausen (V.: Otto v. R. auf Holzhausen).
- Joachim Christoph
- Johann Julius, + 1641.
- Reimar, siehe IVa!
- Alexander Ludwig
- George Dietrich

## **IIIb. v. Karstedt, Valentin,**

tot 1611, oo Hedwig v. Hake adH Berge (E.: Wichmann v. H. auf Berge, oo Ilse (Else) v. Trott), lebt noch 1611, Kinder (Reihenfolge der Töchter nicht gesichert):

- Ilse, + 5.4.1648 (Pest), oo ES Kaltenhof 20.2.1615, c. 15.1.1617 Asmus v. Retzdorff auf Anteil Neuburg (E.: Adam v. R. auf Anteil Neuburg, oo Barbara [?v. Krüsicke]), + 5.4.1648 (Pest) (er oo I. Hedwig v. Dalldorf adH Wotersen, + 1613).
- Sophie Hedwig, + Havelberg 13.1.1667 (Herold 1880, S. 173), oo I. 1628 Georg v. Winterfeld (E.: Joachim v. W. auf Dallmin, oo Barbara v. Kleinow adH Kleinow). Er kauft 1629 wiederverkäuflich den Anteil Kaltenhof seines verstorbenen Schwiegervaters Valentin v. Karstedt, + vor 1640, oo II. Christian v. Bellin, Hauptmann zu Ruppin.
- Catharina, oo Moritz v. Kröcher auf
- Margarete, Testament 1666, + Havelberg 24.5.1667 (Herold 1888, S. 173)
- Maria, lebt noch 1666
- Joachim Friedrich, siehe IVb!
- Adam Christoph
- Wichmann, siehe IVc!
- Reimar Andreas, siehe IVd!
- Wedige Otto, siehe Ve!
- George Christian
- Botho Samuel

**IVa. v. Karstedt, Reimar**, auf Anteil Kaltenhof, Senior und Kanonikus des Domstifts Havelberg, + Havelberg 3.1.1650, oo I. Dorothea Elisabeth v. Königsmark adH Kötzlin (E.: Joachim v. K. auf Kötzlin, oo Sophie v. Barsewisch adH Scharpenlohe), \* 1608, oo II. Margarete Elisabeth v. Platen, + Havelberg 11.8.1646 (sie oo I N N. v. Rohr). Kinder:

I.Ehe:

1. Joachim Ludwig, siehe Va!
2. Reimar Christian, siehe Vb!
3. Sophie Hedwig, ~ Havelberg 2.8.1635, 1671 und 1682 als Konventualin in Heiligengrabe erwähnt.

2. Ehe:

4. Samuel Ernst, siehe Vc!
5. Eva Margarete, \* Havelberg 1645, oo Hans Erdmann v. Bertikow auf Bertikow (E.: David v. B. auf Schwarzenholtz, oo Catharina v. Rinttorf adH Rinttorf), Stiftshauptmann zu Heiligengrabe, + Heiligengrabe 10.10.1680 (LXIV J., VII Mo, XV Tage).
6. Judith, \* Havelberg 11.6.1646, + ebd. 13.10.1646.

**IVb. v. Karstedt, Joachim Friedrich**,

+ 1641, oo N.N. v. Kröcher (E.: Asmus v. K. auf Anteil Lohm, oo Marie v.d. Hagen adH Stölln) Sohn:

1. Albrecht Christoph, siehe Vd!

**IVc. v. Karstedt, Wichmann**,

erhält 1600 eine Minorpräbende an Sankt Sebastian, Magdeburg, die vorher Otto v. Hake innehatte, 1601 Universität Rostock, 1630 als Besitzer des Rittergutes Lunzig genannt, oo Margarete v. Brandenstein adH Gräfendorf (E.: Hieronymus v. B. auf Gräfendorf, oo Eva v. Thüna). Tochter:

1. Brigitte Elisabeth, oo I. Wolf Heinrich v. Spitznas, oo II. N.N. v. Raschau auf Prießnitz.

**IVd. v. Karstedt, Reimar Andreas**, erhält 1610 eine Minorpräbende am Dom zu Havelberg, 1601 Universität Rostock, Besitzer eines Bauerngutes in Miesitz, wo er noch 1655 lebt, aber vor dem 17.10.1677 gestorben ist., oo N.N. Kinder (Reihenfolge ungesichert):

- Friedrich Otto, siehe Ve!
- Sibylla Catharina, erw. 1667

**IVe. v. Karstedt, Wedige Otto**,

1661 ermordet durch den Gräfl. Königsmarkschen Sekretär und Amtmann Caspar Pozerna, oo Anna Margareta v. Winterfeld, + Havelberg 24.5.1667. Söhne:

- Otto Ludwig, gef. 1661 vor Demmin unter Oberst Joseph
- Alexander Wichmann, erw. 1661

**Va. v. Karstedt, Joachim Ludwig**,

auf Anteil Kaltenhof und Anteil Rohlsdorf, + Rohlsdorf 2.11.1679, oo I. Rohlsdorf 26.2.1661 Katharina Elisabeth v. Graevenitz adH Rohlsdorf (E.: Busso v. G. auf Rohlsdorf, oo Ilse v. Daldorf adH Bertkow), \* Rohlsdorf 9.12.1621, + ebd. 20.11.1670, oo II. ebd. 21.2.1672 Anna Sophia v. Retzdorf adH Hinzdorf (E.: Christoph v. R. auf Hinzdorf, oo Anna Maria v. Dessin adH Wangelin), oo III. Rohlsdorf 5.8.1677 Ursula Maria v. Dessin adH Wangelin. Kinder 2. Ehe:

1. Dorothea Maria Salome, \* Rohlsdorf 3.2.1673, + ebd. 21.4.1674
2. Katharina Elisabeth, \* Rohlsdorf 4.2.1674, + Pessin 30.9.1738, oo 20.3.1689 Ehrentreich Christoph Ludwig v. Knoblauch auf Anteil Pessin (E.: Carl v. K. auf Pessin, oo Agnes v. Knoblauch), \* Pessin 1644, + ebd. 1.7.1716.
3. Reimar Christoph, siehe VIa!

Vb. v. **Karstedt, Reimar Christian**, auf Anteil Kaltenhof, Stiftpfandherr zu Heiligengrabe, \* Havelberg 6.2.1634, + Heiligengrabe 13.3.1705, oo Quitzow 26.6.1665 Magdalena Dorothea v. Platen adH Quitzow (E.: Alexander Joachim v. Platen auf Quitzow und Kuhwinkel oo Catharina Dorothea v. Vielrogge adH Kuhwinkel), + Krampfer 1712. Kinder:

1. Reimar Joachim, siehe VIb!
2. Catharina Sophie, oo ES Heiligengrabe 20.5.1700, c. 20.4.1701 Joachim v. Woldegk auf Gnewikow.
3. Catharina Magdalena, + Krampfer 23.3.1754, oo ebd. 3.1.1708 Hans Jacob v. Blumenthal auf Anteil Krampfer (E.: Georg Ernst v. B. auf Krampfer, oo Albertine Barbara v. Diringshofen adH Niederlandin), \* 1672, + Krampfer 3.2.1755

Vc. v. **Karstedt, Samuel Ernst**,

auf Seetz und Anteil Garlin, "Churbrandenburgischer Wachtmeister", ~ Havelberg 30.9.1643, 12.10.1658 Universität Helmstedt, + Seetz 26.2.1712, oo ES Garlin 21.6.1669, c. 16.2.1684 Anna Dorothea v. Mundt adH Seetz (E.: Stellan Ludwig v. Mundt auf Seetz, oo Agnese v. Mundt adH Garlin), + Garlin 20.9.1707. Kinder (Reihenfolge nicht gesichert):

1. Eva Maria, oo I Johann Ernst v. Vegesack auf Anteil Frehne (E.: Thomas Johann v. V., oo Anna Maria v. Diepow adH Frehne), oo II. Garlin 13.6.1693 Christian Wilhelm v. d. Knesebeck auf Anteil Bochin (E.: Christian Franz Ernst v.d. K. auf Anteil Bochin, oo Ursula v. Veltheim adH Aderstedt).
2. Sophie Magdalena, 1691-1700 Konventualin in Heiligengrabe, flieht im selben Jahr mit Hilfe ihres ersten Ehemannes aus Heiligengrabe, oo I. Garlin 28.4.1700 Andreas Hellwig, oo II. N.N. Amsfeld.
3. Stellan Ernst, siehe VIc!
4. **Ludwig** Daniel, erbt Anteil Garlin, + Garlin 21.4.1724.
5. Agnes Dorothea, \* Garlin 25.4.1683, + Seetz 7.5.1756.
6. Reimar Detloff, erbt Geldkavel, \* Garlin 25.6.1692, + Garlin 12.7.1756, von 1727 bis 1747 in Spandau wegen "Raserei", stellt 1747 selbst ein Entlassungsgesuch und wird unter die Vormundschaft seines Neffen Christian Franz Ernst v. d. Knesebeck gestellt.

Vd. v. **Karstedt, Albrecht Christoph**,

wird 1661 wegen Erschießung eines Bauern zu Gefängnishaft und Hinrichtung mit dem Schwert verurteilt, flieht jedoch während der Urteilsverkündung und begibt sich in den Schutz des Domkapitels zu Havelberg, wo er Verwandte hat, + Räbel 1681, beerd. Berge, oo Anna Elisabeth v. Wittstruck adH Kantow V.: Christoph v. W. auf Kantow). Kinder (Reihenfolge ungesichert):

1. Friedrich Christoph, tritt sein Recht am wiederverkäuflich veräußerten Teil von Kaltenhof an Reimar Joachim (VIb) ab, bittet auch 1706 um die gesamte Hand an dessen Gütern, fällt bei der Belagerung von Douvray.
2. Erdmann Otto.
3. Maria Margarete, 1736 Konventualin, 1739-1753 Priorin in Heiligengrabe

Ve. v. **Karstedt, Friedrich Otto**,

auf Misitz, verkauft um 1667, dann auf Bobenneukirchen und Oberfreiberg, oo Eva Sibylla v. Gessnitz (Gößnitz). Kinder:

1. Wolf Reimar, \* Bobenneukirchen 3.9.1653, 1691 auf dem "Leichenprozeß" des Kurfürsten Johann Georg III. v. Sachsen.
2. Georg Caspar, \* Bobenneukirchen 19.8.1655.
3. Friedrich Otto, \* Bobenneukirchen 26.2.1658.
4. vermutl. Joachim Christoph, siehe VId,
5. Eva Sibylla, beerd. Hermannsgrün 3.10.1725, oo Hans Caspar v. Trützscher.

VIa. v. **Karstedt, Reimar Christoph**,

auf Anteil Rohlsdorf und Anteil Neuburg, \* Rohlsdorf 18.2.1675, + Neuburg 26.4.1729, oo ebd. 20.1.1706 Maria Dorothea v. Lüderitz adH Weisen (E.: David Jürgen v. L. auf Anteil Weisen, oo Hippolyta Dorothea v. Randow adH Zabakuk) (sie oo II. Hinzdorf 22.8.1730 Georg Wilhelm v. Retzdorf auf Anteil Hinzdorf. Kinder:

1. Sohn, tot gleich nach Geburt.
2. Anna Dorothea Elisabeth, \* Gr.Breese 11.2.1708, + Stölln 2.6.1747, oo I. Adam Werner v.d. Hagen auf Stölln (E.: Arnd Christoph v. d. Hagen auf Wolsier, oo Anna Katharina v. d. Hagen adH Hohennauen), \* Wolsier 8.10.1678, + Stölln 13.12.1732, oo II. 14.6.1736 Hans Joachim v. Zieten, Lieutenant.
3. Dorothea Maria Sophia, \* Gr.Breese 2.11.1709, + Pessin 17.7.1743, oo (Dispens 6.9.1729) Joachim Heinrich v. Knoblauch auf Anteil Pessin (E.: Ehrentreich Christoph Ludwig v. K. auf Anteil Pessin, oo Katharina Elisabeth v. Karstedt adH Rohlsdorf [Va/2.]), \* Pessin 26.12.1698, + ebd. 10.6.1762.
4. Juliana Sophia Dorothea, \* Neuburg 16.1.1717, + Wassersuppe 22.3.1751, oo (Dispens 20.3.1734) Hartwig George Christoph v. Möllendorf auf Kl. Breese (E.: Burchard Hartwig v. M. auf Bernheide, oo Barbara Dorothea v. Lüderitz adH Weisen).

#### **VIb. v. Karstedt, Reimar Joachim,**

auf Anteil Kaltenhof, löst den an die v. Winterfeld wiederverkäuflich veräußerten Teil von Kaltenhof wieder ein, nachdem Friedrich Christoph v. Karstedt (Vd/l.) die notwendigen Gelder nicht aufbringen kann und sein Recht an Reimar Joachim abtritt, erbaut 1711 mit königlicher Konzession eine Kirche in Kaltenhof, erwirbt Schwedt 21.4.1734 Fretzdorf, \* Kaltenhof 10.5.1667, + 28.6.1738, oo I. Dorothea Maria v. Königsmark adH Kötzlin (E.: Joachim Friedrich v. K. auf Kötzlin, oo Judith Katharina v. Platen adH Quitzow), \* 5.2.1665, oo II. Dallmin um 1690 Sophie Gottliebe v. Winterfeld adH Dallmin (E.: Adam Ernst v. W. auf Anteil Dallmin, oo Gottliebe Tugendreich v. Thümen adH Golm), \* dallmin 28.12.1672, + Kaltenhof 1.8.1711. Kinder:

1. Dorothea Gottliebe Hedwig, \* Kaltenhof 6.7.1704, + 4.12.1735, oo (Dispens 8.11.1721) Adam Ernst v. Winterfeld auf Anteil Dallmin und Kl Linde (E.: Ernst Friedrich v. W. auf Anteil Dallmin und Kl. Linde, oo Eva Catharina v. Schlabrendorf adH Siethen), \* Dallmin 3.2.1696, + ebd. 19.5.1742 (er ooII. Margarete Elisabeth v. Karstedt [VIc/4]).
2. Katharina Sophie, \* Kaltenhof 30.9.1705, + Kuhwinkel 12.3.1751, oo (Dispens 15.2.1727) Hartwig Heinrich v. Platen auf Kuhwinkel (E.: Ernst Jürgen v. P. auf Quitzow und Kuhwinkel, oo Magdalena Tugendreich v. Grabow adH Grabow), \* Quitzow 21.11.1699, + Kuhwinkel 17.7.1745.
3. Christian Ernst, siehe VIIa!
4. Adam Reimar, auf Fretzdorf und Christdorf, \* Kaltenhof 26.10.1708, +Kaltenhof in der Nacht vom 17. zum 18./# 20.6.1763 (Schlagfluß), oo 1760 Sophie Henriette Sebald, Witwe seines Bruders Christian Ernst v. Karstedt (VIIa.), 1740 Rittmeister, 1750 Major, 1756 Obristleutnant a.D..
5. Joachim Friedrich, siehe VIIb!

#### **VIc. v. Karstedt, Stellan Ernst,**

erbt Seetz, erbaut das heute noch vorhandene Gutshaus, \* ebd. 5.4.1679, + ebd. 12.12.1737, oo Anna Sabina v. Jürgaß adH Ganzer (E.: Hans Joachim v. J. auf Ganzer, oo Judith v. Quast adH Protzen), \* Ganzer 11.5.1686, + Seetz 6.8.1732. Kinder:

1. uneheliche Tochter, Mutter nicht eingetragen: Marie Sophie Catharina, \* Garlin 11.10.1709.
2. Hans Ernst, \* Garlin 31.1.1711, Lieutenant im Rgt. Glasenapp, tot 19.7.1748, erhält bei Erbteilung Geldkavel
3. Zwillinge, 1 Sohn, 1 Tochter, \* und + Garlin 15.4.1712
4. Albrecht Reimar Friedrich, erhält bei Erbteilung Anteil Garlin, \* Garlin 23.3.1713, + Seetz 23.8.1757, 1739 Fähnrich im Rgt. Markgraf v Bayreuth, seit 1740 "schwermütig", lebt noch 1756 als Lieutenant a.D..
5. Margarete Elisabeth, \* Garlin 19.11.1714, + Frehne 28.8.1775, ooI. 12.6.1736 Adam Ernst v. Winterfeld auf Anteil Dallmin und Kl Linde (E.: Ernst Friedrich v. W. auf Anteil Dallmin und Kl.Linde, oo Eva Catharina v. Schlabrendorf adH Siethen), \* Dallmin 3.2.1696, + ebd. 19.5.1742 (er oo I. Dorothea Gottliebe

Hedwig v. Karstedt adH Kaltenhof [VIb/1.]; sie oo II. Hans George v. Graevenitz auf Anteil Frehne (V.: Hans George v. G. auf Anteil Frehne), \* 1718, + Frehne 21.8.1775, Landrat der Prignitz.

6. Stellan Ludwig, erhält bei Erbteilung Seetz, \* um 1717, Unteroffizier im Rgt. Prinz Heinrich Friedrich, tot 19.7.1748

7. vermutl.: Samuel Hartwig, + Garlin 2.2.1721

8. Anna Dorothea Sophie Sabine, \* Seetz 25. 12.1721, + 1774, oo I. Jan. 1741 Otto Friedrich v. Winterfeld auf Vahrnow (E.: Joachim Dethloff v. W. auf Freyenstein und Neuhausen, oo Hedwig Elisabeth v. Alvensleben adH Kalbe), \* 1709, + 24.2.1741 (sie lebt als Witwe auf Vahrnow und hat eine uneheliche Tochter Dorothea Sophie Platen oder v. Platen), oo II. Friedrich Wilhelm v. Mützscephall, seit 23.2.1748 (Kauf) auf Barsigkow, Major.

#### VI d. v. Karstedt, Joschim Christoph,

\* um 1660 (err.), + Jugelsburg bei Adorf 26.9.1738 (78 J.), oo N.N. Sohn:

- Johann Friedrich, auf Bromby, \* um 1700, + Adorf 19.2.1740.

#### VII a. v. Karstedt, Christian Ernst,

auf Kaltenhof und Klockow, \* Kaltenhof 13.12.1706, + ebd. 13./# 16.9.1757, oo (ES Wittenberge 6.5.1739, c. 14.10.1741) Kl. Linde 26.5.1739 **Sophie** Henriette Sebald (E.: Sigismund Johann S., Zolldirektor zu Wittenberge, kauft 1734 Kl.Linde, oo Sophie Katharina Ludewig), \* 1715, + Havelberg 8.10.1769 (sie oo II. ihren Schwager Adam Reimar v. Karstedt [VIb/4 ]. Kinder:

1. August Wilhelm, \* Kaltenhof 15.8.1740, + Kaltenhof 10.12.1740

2. Sophia Wilhelmine, \* Kaltenhof 16.8./~ 18.8.1741, + Kaltenhof 30.11.1743

3. Reimar Friedrich, \* Kaltenhof 29.3./~ 1.4.1743, + Kaltenhof 16.8.1743.

4. Hans Ernst, \* Kaltenhof 24.4.1744 , + Berlin 18.6.1801, seit 1793 auf Kl Linde, 1768 Referendar am Kammergericht, seit 8.4.1771 Ritterschaftsrat.

5. Maria Christina Henrietta, \* Kaltenhof 4.6.1746, + Kl.Linde 5.7.1817, oo I. Rudolf v. Saldern auf Wulkow (E.: Aschwin v. S. auf Garz und Reckenthin oo Anna Dorothea v. Ingersleben adH Schrepkow), \* Garz 18.7.1704, + Wulkow 23.9.1775 (er oo I. Florentine Marie v. Möllendorf adH Hohengöhren; sie kauft 1752 Wulkow), oo II. Kyritz 2.11.1776 Friedrich Bogislaw v. Calbo, Major im Rgt. Beeren (E.: Johann Christoph v. C., oo Karoline Magdalene Wesenberg, natürliche Tochter des Kurt Christoph Graf v. Schwerin, o-o Philippine Sophie Luise v. Wakenitz, wurde 1754 durch Heirat der Eltern legitimiert), \* Siedenbüssow 12.12.1739, + Wulkow 22.3.1808.

6. Dorothea Karoline, \* Kaltenhof 29./~ 31.1.1748, + Neubrandenburg 5.12.1800, oo Fretzdorf 27.11.1772 Johann Ernst Friedrich v. Voß auf Voßfeld und Schwandt (E.: Adam Carl v. V. auf Luplow, Voßfeld und Schwandt oo Marie Elisabeth v.d.Hardt adH Gubkow), \* 1733, + Stammhagen 12.5.1793.

7. Wilhelm Abrecht, siehe VIII!

8. Christian Dietrich **Ferdinand**, auf Kaltenhof und Kl Linde seit 1771, 1777 ist er Referendar an der Magdeburger Kammer, Landrat der Prignitz, \* Kaltenhof 11./~ 14.6.1751, + ebd. 12.9.1793 (Schwind-sucht). Ihm wird ein Grabmal gesetzt, ursprünglich hinter dem Gutshaus, seit ca. 1922 auf dem neuen Friedhof in Kaltenhof links von der Zufahrt zum Gutshof.

9. **Charlotta** Sophia Luisa, \* Kaltenhof 18.8.1752, oo I. Penzlin 2.2.1771 Hellmuth Johann Wilhelm Erdmann v. Rohr auf Penzlin (E.: Melchior Christoph v. R. auf Penzlin und Gerdshagen, oo Dorothea Eleonora Freiin v. Meerheimb adH Gnemern), \* Penzlin 13.7.1739, + Berlin 28.1.1797, oo II. Friedrich Wilhelm Karl v. Lichnowsky, + 28.8.1810.

10. Henriette Elisabeth Eleonore, \* Kaltenhof 18./~ 21.10.1754, + Penzlin, lebt 1758.

11. Friederica Dorothea Adamine , \* Kaltenhof 19./~ 25.10.1756, + (Wolmirstedt) 13.3.1809, seit 1808 Stiftsfräulein, dann Priorin zu Wolmirstedt.

#### VII b. v. Karstedt, Joachim Friedrich,

seit 1755 auf Rosenwinkel, erbaut das um 1989 abgerissene Gutshaus, stiftet die noch vorhandene Glocke der Kirche, \* Kaltenhof 24.4.1710, + Rosenwinkel 4.4.1779, Lieutenant im Rgt. Glasenapp, oo Katharina Louise v. Pauli, \* um 1720, + Rosenwinkel 8.1.1786, Kinder (Reihenfolge nicht gesichert):

1. Ottilie Sophie Friederike, \* Wuticke 26.2.1746, + Wriezen 1.4.1823, oo I. 1763 Johannes Dubislaß Albrecht v. Grape auf Werder (E.: Steffen Albrecht v. G. auf Lütkenhagen, Dünow und Werder, oo Judith Elisabeth Freiin Gans zu Putlitz adH Werder), \* 1725, + Wuticke 4.4.1777, oo II. 15.12.1778 Franz Heinrich Christoph v. Plötz (E.: Baltasar Heinrich v.P. auf Stuchow und Medewitz, oo Sabine v. Kleist), \* Stuchow 15.12.1740, + Wriezen 6.2.1819..
2. Charlotte Wilhelmine, \* Kuhwinkel 6.11.1752, + Rosenwinkel 31.1.1789, 1765 Konventualin zu Heiligengrabe, oo Rosenwinkel 9.6.1776 Albrecht Carl Friedrich v. Lüderitz auf Nackel
3. Hans Reimar Wilhelm, \* Kuhwinkel 24.6.1754, + Rosenwinkel 12.10.1758

#### VIII. v. **Karstedt, Wilhelm Abrecht,**

auf Fretzdorf mit Christdorf, Landrat der Prignitz und Stiftshauptmann zu Heiligengrabe, \* Kl. Linde 6.5.1750, + Fretzdorf 3.7.1809, oo Berlin (St. Marien) 19.1.1784 Karoline Friederike Louise v. Sydow (E.: Georg Sigismund v. S., oo Karoline Helene Sophie Gräfin Henckel v. Donnersmark adH Beuthen). Kinder:

1. **Auguste** Wilhelmine Karoline, \* Fretzdorf 7.9.1787, + Berlin 30.5.1836, oo Fretzdorf 5.11.1807 Ernst Christoph Hans Heinrich v. Klitzing auf Gresse (E.: Christoph Wilhelm Caspar Friedrich v. K. auf Demerthin, Drewen etc., oo Dorothea Wilhelmine v. Nimschefscky), \* Demerthin 2.10.1780, + Berlin 5.3.1840.
2. Friedrich Leopold Ferdinand **Ernst**, siehe IX!
3. **Jenny**, \* Fretzdorf 1790, + Berlin 3.1.1807.
4. **Mathilde**, \* Fretzdorf 1794, + ebd. 30.3.1802.

#### IX. v. **Karstedt, Friedrich Leopold Ferdinand Ernst,**

auf Fretzdorf, Kl. Linde und Kaltenhof (seit 28.1.1808 Majorat), \* Heiligengrabe 21.8.1788, + Kl. Linde 23.8.1812 (Brustwassersucht), oo Königsberg 12.6.1808 **Karoline** Philippine Christiane Henriette v. Calbo adH Wulkow (E.: Bogislaw Friedrich v. C. auf Wulkow, oo Marie Christine Henriette v. Karstedt a.d.H. Kaltenhof [VIIa/2.]), \* Wulkow 15.1.1790, + Potsdam 18.8.1823 (sie oo II. Kl. Linde 10.5.1818 Karl Otto Friedrich v. Brauchitsch, \* Marienwerder 8.12.1780, + Berlin 12.12.1858. Kinder:

1. Reimar Hans Heinrich, \* Kl. Linde 7.9.1809, + ebd. 16.7.1812 (in einen Topf mit siedendem Wasser gefallen).
2. Otto **Karl** Sigismund, auf Fretzdorf, Kl. Linde und Kaltenhof, Premierleutnant a.D., Vertreter des Verbandes des alten und befestigten Grundbesitzes der Prignitz im Preußischen Herrenhaus, oo Wölbis 1.11.1840 **Welly** Glycere Friederike Brand v. Lindau adH Schmerwitz (E.: Joachim Friedrich Gustav B. v. L. auf Wölbis, oo Welly Eugenie Anastasia Alexandrine Xenia Gräfin v. Schlippenbach adH Heinersdorf), \* Dessau 19.3.1819, + Fretzdorf 21.11.1883. Sie sind die Stammeltern aller heute lebenden v. Karstedt.
3. **Valentin**, \* Kl. Linde 21.12.1811, + ebd. 20.1.1811.

#### Quellen:

C. v. Eickstedt, Beiträge zu einem neueren Landbuch der Marken Brandenburg, Prälaten, Ritter, Städte, Lehnsschulzen oder Stoßdienste und Landwehr, Magdeburg 1840.

L. Enders (Bearb.), Historisches Ortslexikon von Brandenburg, Teil 1 Prignitz, Weimar 1962.

Dieselbe, Die Vermögensverhältnisse des Prignitzer Adels im 18. Hhr., in: Jahrbuch für Brandenb. Landesgeschichte, Bd. 46, 1995.

Bestände des Brandenburg. LHA Potsdam.

G. A. v. Mülverstedt, Sammlung v. Ehestiftungen und Leibgedingsbriefen ritterschaftlicher Geschlechter der Provinzen Sachsen, Brandenburg, Pommern und Preußen, Magdeburg 1863.

E. v. Stutterheim (Bearb.), Die v. Restorff/v. Retzdorff in der Mark Brandenburg u. im Lande Jerichow, München 1976.  
Goth. Adel. Taschenbuch 1904 Uradel, 1922 Uradel, 1960 Uradel, 1962 Uradel, Uradel 1966  
J. F. Gauhen, Des Heil. Röm. Reichs Genealogisch-Historisches Adels-Lexikon, Leipzig 1719  
Uniwersytet Jagiellonski Krakau, Slg. König, Ms. Geneal. Fol 43 (v. Karstedt), Verfilmung im Besitz des Verfassers.  
D. v. Hake, Geschichte der brandenburgischen Familie v. Hake, Görlitz 1928.  
L. v. Winterfeld, Geschichte des Geschlechtes v. Winterfeld, Damerow 1858 - 1874.  
Prof. A. M. Hildebrandt, Stammbuchblätter des Norddeutschen Adels, Berlin 1884.  
Dr. G. Schmidt, Stammbuchblätter Deutscher Edelleute, Sonderdruck aus: Der Deutsche Herold, Jhrg. 1906.  
Derselbe, Die Familie v. Klitzing, 1891 - 1907.  
P. Zimmermann (Bearb.), Album Academiae Helmstadensis, Hannover 1926.  
Bestände des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz Berlin Dahlem.  
Leichenpredigten auf Ilse v. Trott und Reimar Christoph v. Karstedt, Verfilmungen im Besitz des Verfassers.  
G. Schulz, Die ausgestorbenen Prignitzer Stämme der v. Königsmarck, in: Genealogie, Heft 6/1983  
Derselbe, Die Wittstruck, ein ruppinsches Adelsgeschlecht, in: Norddeutsche Familienkunde, Heft 2/1972  
Derselbe, Die Abstammung der preußischen Grafen Königsmarck, in: Genealogie, Heft 12/1981.  
Derselbe, Neue Forschungen zu den märkischen v. Rohr, Weißer Stamm Meyenburg ab 1500, in: Genealogie, Heft 5/1984  
F.-C. Frhr. v. Stechow, Nachlese zu: Die Stechows und ihre Zeit, Neustadt/Aisch 1988.  
Derselbe, Testamentsgenealogie, in: Genealogie, Heft 1-2/1997.  
Archiv Kloster Stift zum Heiligen Grabe  
A. H. v. Kröcher, Geschichte und Urkunden des Geschlechts v. Kröcher, Berlin 1864/1868.  
Die ältesten Lehns- und Amtshandelsbücher der Pfarrei Hohenleuben und des Rittergutes Reichenfels und Hohenleuben 1558 - 1645, Neustadt/Aisch 1976.  
E. Wagner-Jena, Die Handelsbücher des Amts Arnshaugk, Goslar 1938.  
A. F. Riedel, Codex diplomaticus Brandenburgensis, Berlin 1841 ff.  
G. Grüneberg, Trauregister aus den ältesten Kirchenbüchern der Westprignitz, Lenzen 1995/96.  
Stammtafeln v. Platen im Bestand des Vereins Der Deutsche Herold, Berlin.  
Privatarchive v. Barsewisch, Groß Pankow und Foelsch, Groß Gottschow.  
Jahresberichte des Altmärkischen Vereins f. Vaterländische Geschichte zu Salzwedel, Nr. 17 (1871) und Nr. 21 (1887)  
Stammtafeln des uradeligen Geschlechts der Herren v. dem Knesebeck, Göttingen 1864 - 1867.  
Bestände des Sächs. Staatsarchivs Leipzig, Abt. Deutsche Zentralstelle f. Genealogie  
K. v. Priesdorff, Soldatisches Führertum, Hamburg 1936 ff.  
E. Devrient, Nikolaus Grape - Die Geschichte eines pommerschen Adelsgeschlechtes, Stettin 1926.  
Jahrbuch des Deutschen Adels, Bd. I - III, 1896 ff.  
W. Riehl und I. Scheu, Berlin und die Mark Brandenburg, Berlin 1861.